

12.02.09 Rundschau

Kampagne zur Einbürgerung

Menschen aus 172 Nationen leben in Dortmund

In Dortmund leben Menschen aus 172 Nationen. Möglichst viele von ihnen möchte die Stadt von den Vorteilen der deutschen Staatsbürgerschaft überzeugen. Ein Einbürgerungskampagne soll den Migranten die Entscheidung, deutsche Staatsbürger zu werden, erleichtern.

Mit ihrem Leitbild „Integration“ hat sich die Stadt Dortmund ausdrücklich zu Chancengleichheit und Anerkennungskultur bekannt und verpflichtet. Die Möglichkeit, sich vollständig gleichberechtigt zu engagieren, ist jedoch vielfach aus rechtlichen Gründen mit dem Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft verbunden.

Auftakt der diesjährigen Einbürgerungskampagne ist am Montag (16.2.) unter

dem Motto „Dortmund hat viele Gesichter – Der deutsche Pass auch! Sag Ja zur Einbürgerung“. Gemeinsam mit dem „Verbund der sozial-kulturellen Migrantenselbstorganisationen in Dortmund e..V.“ lädt der In-

tegrationsbeauftragte der Stadt, Wilhelm Steitz, Interessierte ein, sich ab 17 Uhr in der Jugendeinrichtung „Stollenpark“, Bornstraße/Bergstraße, über die Möglichkeiten der Einbürgerung zu informieren.



Die Stadt möchte im Sinne der Integration, dass möglichst viele Migranten den deutschen Pass beantragen. RN-Foto dpa